

Lehrstuhl für Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und seine Didaktik (Stand Januar 2019)

Hinweise für die Anfertigung von Zulassungsarbeiten im Fach DaZ

In Ihrer „Schriftlichen Hausarbeit zur Ersten Staatsprüfung“ zeigen Sie, dass Sie wissenschaftlich arbeiten können. Neue Forschungsergebnisse erwarten wir dabei nicht; es reicht aber auch nicht, einfach bestehende Forschungsliteratur „zusammenzuschreiben“. Vielmehr erarbeiten Sie (in Auseinandersetzung mit wiss. Literatur) einen ergänzenden Aspekt zu einem Themenbereich (z.B. durch eine Lernaltersanalyse, eine Lehrwerksanalyse oder über ein durchgeführtes Interview) und/oder eine Anwendung der theoretischen Grundlagen (z.B. Erarbeitung einer Unterrichtssequenz).

In den folgenden Hinweisen haben wir die wichtigsten organisatorischen, inhaltlichen und formalen Aspekte einer Zulassungsarbeit im Fach DaZ zusammengefasst. Konkrete Fragen stellen Sie bitte an die betreuenden Dozent*innen des Lehrstuhls.

1. Organisatorisches

Wir empfehlen Ihnen, die Zulassungsarbeit nach dem 5. oder 6. Fachsemester anzufertigen. Das Thema der Zulassungsarbeit soll nach §29 Abs.2 LPO spätestens ein Jahr vor der Meldung zur Ersten Staatsprüfung vergeben werden.

Alle relevanten Informationen und Formulare finden Sie auf der Seite des Lehramtsprüfungsamtes: https://www.uni-augsburg.de/de/einrichtungen/pruefungsamt/Lehramt/Lehramt-traditionell-und-staatsexamen/Formulare_Erste_Staatspruefung_und_Zulassungsarbeit/ sowie unter https://www.uni-augsburg.de/de/einrichtungen/pruefungsamt/download/formulare_infos_lehramt/infos_zulassungsarbeit.pdf

Abgabetermine: 1. Februar (für den Prüfungstermin im Herbst) und 1. August (für den Prüfungstermin im Frühjahr) (siehe unter <https://www.uni-augsburg.de/de/einrichtungen/pruefungsamt/Lehramt/Lehramt-traditionell-und-staatsexamen/Termine/>)

Eine Verlängerung bis 1. April bzw. 1. Oktober gibt es nur in Ausnahmefällen und auf Antrag. Versuchen Sie in Ihrem eigenen Interesse, die obigen Abgabetermine einzuhalten, denn Sie brauchen die Zeit für Ihre Prüfungsvorbereitung!

2. Themenfindung

Sie können Ihre Zulassungsarbeit zu einem Thema aus dem gesamten Spektrum DaZ-spezifischer Fragestellungen schreiben. Zur Absprache Ihres Themas nehmen Sie mit der Dozentin oder dem Dozenten Kontakt auf (per Mail bzw. in den Sprechstunden). Bitte entwickeln Sie vor der Kontaktaufnahme bereits eine eigene Idee zum Thema. Überlegen Sie sich, wofür Sie sich interessieren, in welchen Bereichen Sie Vorkenntnisse und Vorarbeiten (z.B. Hauptseminararbeiten) haben und welche Inhalte und Methoden Sie gern vertiefen möchten.

Lehrstuhl für Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und seine Didaktik (Stand Januar 2019)

Grundsätzlich sind drei Richtungen möglich:

- Empirische Arbeiten, in denen Sie mit Daten arbeiten.
- Theoretische Arbeiten, in denen eine systematisch an der Fragestellung orientierte fundierte und kritische Auseinandersetzung mit einem aktuellen Thema der DaZ-Didaktik oder einem konkreten Problem aus der Unterrichtspraxis erfolgt.
- Unterrichtspraktisch angelegte Arbeiten, in denen Sie eine fachlich fundierte und reflektierte unterrichtspraktische Umsetzung zu einem DaZ-Bereich entwickeln.

Füllen Sie dazu nach einer ersten Literaturrecherche das Expose (Download hier) aus und schicken Sie es Ihrer Betreuerin/ Ihrem Betreuer vor der ersten Sprechstunde per Mail zu. In diesem Expose skizzieren Sie, worum es in Ihrer Arbeit gehen soll, wie Sie vorgehen möchten, was Sie zum Thema schon gelesen haben.

3. Kriterien für Qualität und Bewertung

1. Die Arbeit entwickelt in nachvollziehbarer und schlüssiger Weise eine sinnvolle Fragestellung.
2. Sie ist in sich logisch und widerspruchsfrei aufgebaut.
3. Die Textteile werden kohärent aufeinander bezogen.
4. Eine Eigenleistung ist klar erkennbar.
5. Die wissenschaftliche Vorgehensweise ist nachvollziehbar begründet und in allen Teilschritten transparent dargestellt.
6. Einschlägige Forschungsliteratur wird inhaltlich sinnvoll, in angemessenem Umfang und formal korrekt in den eigenen Gedankengang eingearbeitet.
7. Fehlerfreie Orthographie und Grammatik, wissenschaftssprachlicher Stil und Fachbegrifflichkeit.
8. Die Arbeit entspricht den formalen Vorgaben (vgl. Punkt 5.).

4. Formale Vorgaben

- **Umfang:** 30-40 Seiten
- **Layout / Bibliographische Angaben / Literaturverzeichnis:** siehe DaZ-DaF-Stylesheet unter <https://www.philhist.uni-augsburg.de/de/lehrstuehle/germanistik/DaF/hausarbeiten/Tipps-fuer-die-formale-Gestaltung-von-Hausarbeiten.html>
- Die Arbeit enthält am Ende eine eidesstattliche Versicherung ([Download](#)) .
- **Druck/ Bindung:** sauberer Ausdruck, einfache Klebebindung genügt (keine Spiralbindung!). Die Arbeit wird in zwei Druckfassungen und 2 CDs (anonymisierte Version in offenem Format und nicht anonymisierte Fassung im pdf-Format) eingereicht. Die CD wird in einem Kuvert auf der Innenseite des hinteren Einbands eingeklebt.

**Lehrstuhl für Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und seine Didaktik
(Stand Januar 2019)**

Exposé zur Hausarbeit

für die Selbstreflexion und für die Beratung mit dem Betreuer / der
Betreuerin

| | |
|--|--------------|
| Name des/der Studierenden | Datum |
| | |
| Thema der Arbeit (evtl. mit Themenabgrenzung) | |
| | |
| Ausgangspunkte / Arbeitshypothesen | |
| | |
| Zentrale Fragestellung(en) | |
| | |
| Wesentliche Ziele und persönliche Erkenntnisinteressen (inkl. Begründung) | |
| | |

**Lehrstuhl für Deutsch als Zweit- und Fremdsprache und seine Didaktik
(Stand Januar 2019)**

| |
|---|
| Methode |
| |
| Ggf. Untersuchungsmaterial / Analysekorpus / Informant/ Probanden (Auswahlkriterien, Umfang, Erschließung, Datenaufbereitung etc.) |
| |
| Relevante Literatur (erste Auswahl / Grundlagentexte / Einstiegstexte) |
| |
| Gliederungsentwurf (als Anhang) |
| |
| Probleme, die noch zu lösen sind: |
| |